Auf drunter und drüber

genannt: Larifari

Peter Rohland nach Aufzeichnungen von Hans Ostwald



1. Auf drunter und drüber und mitten darein. Mein Weib ist mir lieber, als Bier oder Wein. Kein Geld in der Tasch doch ist's mir nicht leid. Mein Weib ist mir alles, was mich noch erfreut.
2. In Wiesen + Wälder hat man seine Freud.Da flieht man aus Städten vor ehrlichen Leut'. Man spielt auf der Fied vertreibt sich die Zeit, + kommen die Streifer, dann läuft man wie weit.
3. Und bist du ein Streifer, dann pack dich fortan, sonst kommt der Larifari, der hat dich gleich dran. Der kann m nicht ans Leder, der kann mir nicht ans Fell, ich bin ja kein Streifer, ein Wandergesell.
4. Und bin ich dann alt, die Finger sind krumm, holt mich der Larifari zur Hölle darum ist mir nicht bange, bin do nicht allein, sauf mit allen Brüdern, Larifari schenkt ein.

Deutscher Text: nach M. Spehr & C. Alisch nach dem Kundenwelsch von Hans Ostwald